Jaguar und Land Rover starten eigenen Versicherungsdienst

Jaguar und Land Rover haben in Deutschland ab sofort einen eigenen Versicherungsservice. Neuwagen können damit direkt bei den Vertragshändlern der beiden britischen Premiummarken versichert werden. So erhalten die Käufer eines Land Rover Discovery Sport und Jaguar XE ab 99 Euro im Monat umfassenden Flatrate-Versicherungsschutz mit Haftpflicht, Teil- und Vollkasko – und dies unabhängig von Schadenfreiheits- und Regionalklassen. Das Versicherungsangebot gilt zudem für alle Kunden, egal ob sie ihr neues Modell bar zahlen, leasen oder finanzieren.

Der neue Versicherungsdienst von Jaguar Land Rover bietet außerdem Entschädigungsregelungen, etwa bei Diebstahl oder Totalverlust sowie bei Tierunfällen oder Tierbissschäden. Er kann auch um weitere Produkte ergänzt werden, wie Schutzbrief, Insassenunfallversicherung, GAP Versicherung oder Drei-Jahres-Wartungspaket. Die Einführung des neuen Versicherungsdienstes begleitet Jaguar Land Rover durch eine „Wechselaktion“: Bis 30. November können einmalig auch maximal zwei Jahre alte Kundenfahrzeuge bei Jaguar Land Rover versichert werden.

In den Monatsbeiträge eingeschlossen ist der komplette Versicherungsschutz, das heißt Kfz-Haftpflicht, Teilkasko mit 500 Euro Selbstbeteiligung und Vollkasko mit 1000 Euro Selbstbeteiligung. Keine Rolle spielen dabei die sonst üblichen Kriterien – weder die bisherige Schadenfreiheitsklasse des Kunden noch die Regionalklasse oder die Berufsgruppe haben Einfluss auf die Tarifgestaltung. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel